



# Werkstadt Zürichsee: Hälfte des Areals ist vergeben

Im Industriegebiet Rütihof nahe des Autobahnanschlusses plant die Stadt Wädenswil auf einem 40 000 m<sup>2</sup> grossen Areal den Gewerbepark Werkstatt Zürichsee. Stadträtliches Ziel ist es, Firmen in Wädenswil eine Entwicklung zu ermöglichen, neue Arbeitsplätze schaffen und mehr Einnahmen aus Unternehmenssteuern zu generieren.

Der Stadtrat teilt nun mit, dass die Arealentwicklung weit fortgeschritten sei und planmässig vorankomme. Sofern keine Verzögerungen auftreten, ist für Herbst 2017 der Baustart der Erschliessung geplant, im Sommer 2018 sollen die ersten Firmen mit dem Bau ihrer Betriebsgebäude beginnen. Noch fehlt die Erschliessung. Am 9. Juli 2017 stimmen Wädenswils Stimmberechtigte über einen entsprechenden Kredit von CHF 8 Mio ab. Die Abstimmung wurde notwendig, da der Stadtrat für sein Vorgehen, die Erschliessung ohne Volksentscheid erstellen zu lassen, vom Bezirksrat zurückgepfiffen wurde.

Wird die Vorlage angenommen, werden mit der gesprochenen Summe die Erschliessungskosten (Strassen, Werkleitungen etc.), die Ko-

sten für die Altlastensanierung sowie für die begleitende Arealentwicklung gedeckt. Es handelt sich um eine Vorfinanzierung. Die Kosten werden anteilmässig den Käufern überbunden. Schliesslich soll die Werkstatt Zürichsee für die Stadt Wädenswil kostenneutral sein.

Weitere drei Käufer unter-schrieben

Nun konnten gemäss Mitteilung mit folgenden drei Firmen schriftliche Vereinbarungen unterzeichnet werden: Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU AG, Huber Getränkehandlung AG aus Zürich und dem Kletterzentrum Gaswerk AG, Schlieren.

Damit sei zusammen mit den vertraglich reservierten Parzellen im Baubereich D die Hälfte des Areals Werkstatt Zürichsee belegt, wie die Stadt Wädenswil weiter mitteilt.

Die Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU AG sucht, wie schon länger bekannt ist, einen Standort für eine regionale Busgarage mit Werkstatt. Die Stadt Wädenswil kann nun hierzu Hand bieten, mit der Auflage, die Busgarage bestmöglich in den Boden zu versenken, damit über ihr weitere Gewerberäume möglich sind. Zudem ist ein Teil der Busga-

rage tagsüber als Parkgarage für Mitarbeitende des Areals zur Verfügung zu stellen. Das von der SZU beauftragte Busunternehmen bringt über 80 Arbeitsplätze nach Wädenswil. Über dem Busdepot entstehen Gewerbe- und Lagerräume sowie ein Kletterzentrum. Die Huber Getränkehandlung AG realisiert hier Büros und ein modernes Hochregallager. Die Firma Huber Getränkehandel AG hat ihre Wurzeln in der Region und ist vor allem in der Gastrobranche tätig. Sie entwickelt sich sehr erfolgreich, erwirtschaftet einen stattlichen Jahresumsatz und beschäftigt etwa 40 Mitarbeitende. Sie verlegt ihren Hauptsitz nach Wädenswil und wird von hier aus ihre Geschäfte steuern.

Das geplante Kletterzentrum wird privatwirtschaftlich betrieben von der Kletterzentrum Gaswerk AG. Sie verfügt bereits über Standorte in Schlieren und im Milandia in Greifensee. Mit ihrem Zuzug nach Wädenswil sollen 25 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Nebem dem Boulderraum im neuen Gewerbe-center «Shed» entsteht so ein zusätzliches Kletterangebot in nächster Nähe. (w/stb)